

Organisationsplan der Pädagogischen Hochschule Tirol

Der Hochschulrat der Pädagogischen Hochschule Tirol hat am 31.01.2007 den vom Rektorat der Pädagogischen Hochschule Tirol erstellten Organisationsplan beschlossen und dem bm:ukk zur Genehmigung vorgelegt. Dieses hat den Organisationsplan mit Geschäftszahl BMUKK-20.000/0055-1/12/2007 am 07.09.2007 genehmigt. Gem. § 29 Hochschulgesetz 2005 werden mit dem Organisationsplan die inneren Strukturen der Pädagogischen Hochschule Tirol (PHT) verankert.

1. Organe der PHT

Die Organe der PHT sind

- der Hochschulrat (§ 12 Hochschulgesetz 2005)
- der Rektor/die Rektorin (§ 13 Hochschulgesetz 2005)
- das Rektorat (§ 15 Hochschulgesetz 2005)
- die Studienkommission (§ 17 Hochschulgesetz 2005)

Das Rektorat besteht aus dem Rektor/der Rektorin, dem Vizerektor/der Vizerektorin für Studienangelegenheiten und dem Vizerektor/der Vizerektorin für Forschungsangelegenheiten.

2. Organisationseinheiten

Die PHT gliedert sich in zwei Departements, fünf Institute, fünf Servicestellen und administrative Organisationseinheiten.

2.1 Departements

Departements sind Verwaltungseinheiten der PHT unter der Leitung eines Vizerektors/einer Vizerektorin, die die Aufgabe haben, die *Koordination* zwischen den Instituten in den ihnen zugewiesenen Aufgabenfeldern sicherzustellen (Matrixorganisation).

Folgende Departements werden eingerichtet:

- a) Departement für Fortbildungs- und Forschungsordination
- b) Departement für Studien- und Lehrgangskoordination

2.2 Institute

Institute sind organisatorische Einheiten der PHT, die unter der Leitung eines Institutsleiters/einer Institutsleiterin (gemäß § 16 Hochschulgesetz 2005) die Aufgabe haben, vorwiegend inhaltlich-wissenschaftliche Arbeiten der Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie der Forschung im Bereich der ihnen zugeordneten Fachgebiete zu entwickeln und umzusetzen.

Folgende Institute werden eingerichtet:

- a) Institut für Lehr- und Lernkompetenzen
- b) Institut für Fort- und Weiterbildung

- c) Institut für Berufspädagogik
- d) Institut für Schulpraxis und Bildungswissenschaften
- e) Institut für Schulentwicklung und Qualitätsmanagement

2.3 Servicestellen

Servicestellen sind Organisationseinheiten, die ausgewählte Agenden der Pädagogischen Hochschule institutsübergreifend initiieren, unterstützen und koordinieren. Sie sind unmittelbar dem Rektor unterstellt.

Folgende Servicestellen werden eingerichtet:

- a) Controlling
- b) Medien und Technologien
- c) EU-Projekte - Life-Long-Learning-Program
- d) Hochschulkooperationen
- e) Öffentlichkeitsarbeit und Absolventenbetreuung

3. Administrative Organisationseinheiten

Die Verwaltung der PHT gliedert sich in Abteilungen und Referate unter der Leitung des Verwaltungsdirektors/der Verwaltungsdirektorin.

Zusätzlich steht dem Rektorat ein Büro zur Koordination und der Leitung der PHT zur Verfügung.

4. Praxisschulen

In die PHT sind die Praxisvolks- und die Praxishauptschule eingegliedert. Sie werden von je einem Schulleiter/einer Schulleiterin geführt und unterstehen dem Rektor/der Rektorin.

5. In-Kraft-Treten

Der Organisationsplan (siehe Organigramm) lt. Anlage tritt nach Genehmigung durch das zuständige Regierungsmitglied mit 1.10. 2007 in Kraft und wird im Mitteilungsblatt der Pädagogischen Hochschule Tirol kundgemacht.

Der Gründungsrektor

Univ.-Doz. Dr. Markus Juranek

Der Vorsitzende des Hochschulrates

Landesrat HR Dr. Erwin Koler